

"...natürlich trage ich meinen Lohn auf die Bank [...]"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **94 (1968)**

Heft 49

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

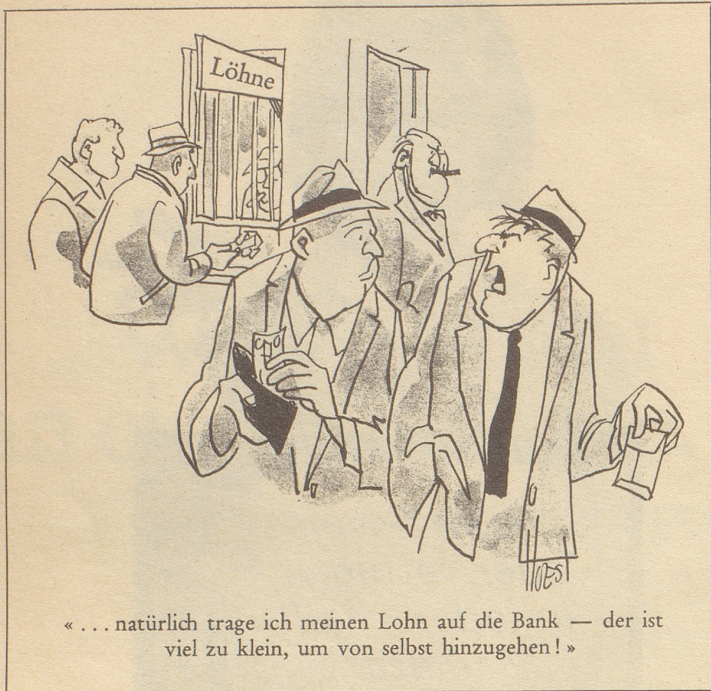
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«... natürlich trage ich meinen Lohn auf die Bank — der ist viel zu klein, um von selbst hinzugehen!»



«Es ist nicht das Geld, das mir mangelt. Es ist das Gefühl der Armut, das mich befällt, wenn ich mit 200 Franken pro Woche auskommen soll.»

Bestellkarte Nebelspalter für neues Selbst-Abonnement

Ich abonniere für mich den Nebelspalter auf die Dauer von Monaten

Bitte deutlich schreiben, möglichst Blockschrift

Herr Frau Fräulein
Familiename

Vorname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Abonnementspreise

6 Monate Schweiz Fr. 17.50 Ausland 24.—
12 Monate Schweiz Fr. 32.— Ausland 45.—

Postcheck 90 - 326

An den Nebelspalter-Verlag 9400 Rorschach senden.
Telefon 071 / 41 43 43

Einladung zum Abonnement

Der Nebelspalter im Urteil der Leser

Wir alle sind hell begeistert von Ihrer Zeitschrift, sie weht wie ein frischer Wind durch unseren schweizerischen Blätterwald von Zeitungen aller Art! Danke!
J. K., Montana

Ein großes Kompliment Ihrer Zeitschrift, die wir nie mehr missen möchten, weil sie ganz einfach einzigartig ist! U. Z., Männedorf

Ich lese immer wieder mit Vergnügen den Nebelspalter. Der Nebi ist besser geworden, sagen wir, *wieder* besser! M. B., Ronco

Der Nebelspalter ist die beste Schweizer Zeitung, auch für Auslandschweizer.
A. M., New York

Seit Jahren lese ich Ihre Zeitschrift mit großem Interesse und empfinde sie als wahres, geistiges Elixier, welches, ohne große Kosten, anstelle jeder psychiatrischen Behandlung treten darf.
F. G., Köniz

Ich bin 16jährig. Damit will ich sagen, daß der Nebi für uns Junge eine junge Zeitschrift ist, und er hat manchem schon Anregung zu positiver Freizeitgestaltung geboten. Es dankt Ihnen herzlich und gratuliert für Ihre wundervolle Wochenschrift.
M. K., Neuallschwil

